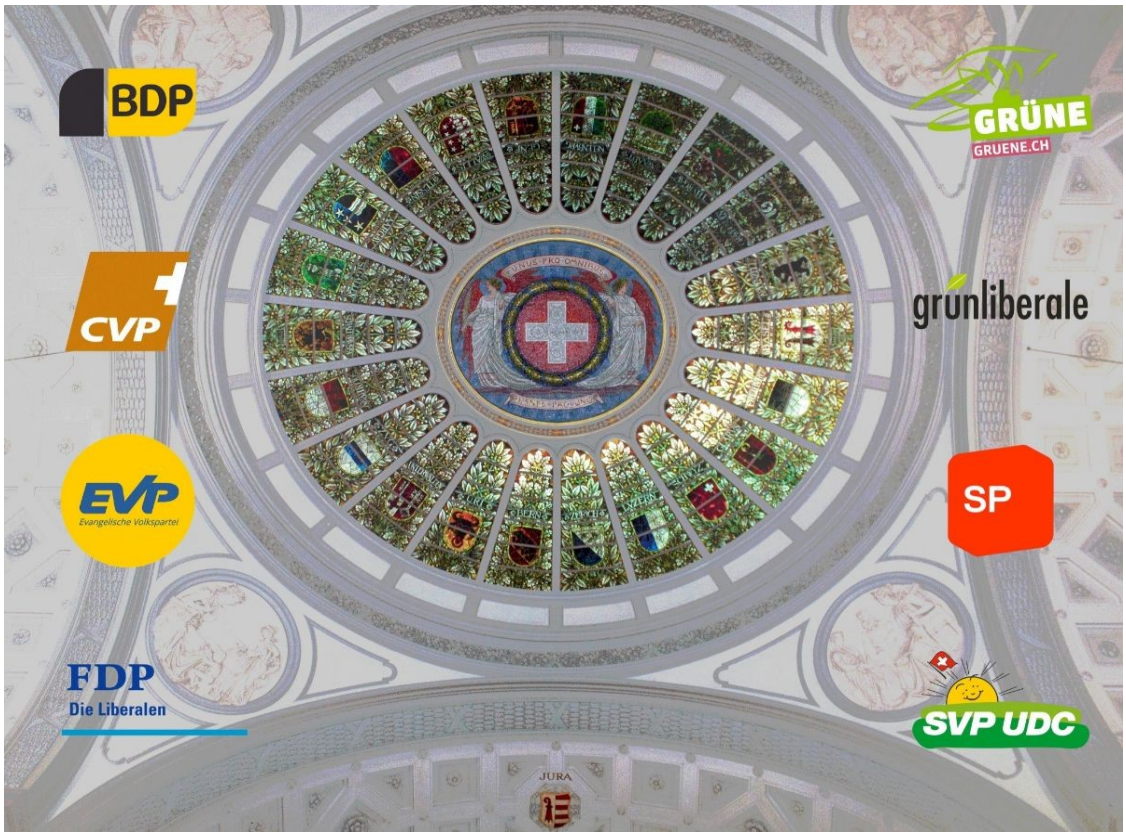
GRÜNE
FREIE LISTE ZOLLIKOFEN

# NEWSLETTER DER GFL ZOLLIKOFEN




Inschrift an der Kuppel des Bundeshauses: "UNUS PRO OMNIBUS - OMNES PRO UNO" - und jetzt das **Motto einer gemeinsamen Mitteilung aller Parteien** zur Coronavirus-Pandemie! (siehe weiter unten)

**Extra-Ausgabe Coronakrise, Nr. 3/2020** (17.3.)

**Eine*r für alle – alle für eine*n – «unus pro omnibus- omnes pro uno»**

*Liebe Grüne Freie Leute, liebe Mitengagierte und Interessierte*

*Die überraschend schnelle Ausbreitung des Coronavirus ist gravierend und bedingt einschneidende, aber dringend notwendige Massnahmen. Diese erfordern ein hohes Mass nach Eigenverantwortung und Selbstdisziplin. Dabei steht der dringend notwendige Schutz der Bevölkerung klar im Vordergrund.*

*Wir müssen uns jetzt neu organisieren, Fixpunkte setzen und Strategien entwickeln. Das ist herausfordernd und bedingt Solidarität untereinander und gegenseitige Unterstützung.*

*Wichtig scheint mir auch Zuversicht und Vertrauen in die Zeit «danach».*

*Freundliche Grüsse - «u biibet gsund!»*

*Marceline Stettler, GFL-Präsidentin*

PS: Die GFL-Fraktion im Grossen Gemeinderat (GGR) hat ihre Vorbereitungssitzung für die GGR-Sitzung vom 25. März am Montagabend (nach der Ausrufung der Notlage durch den Bundesrat) per Videokonferenz abgehalten und am folgenden Tag ihre Anträge dem Gemeinderat und den andern Parteien mitgeteilt. Kurz danach wurde die Sitzung des Grossen Gemeinderats abgesagt - und die Behandlung der traktandierten Geschäfte auf später verschoben. Mehr dazu weiter unten.

***

## Abgesagt bzw. auf unbestimmte Zeit verschoben:

## Podium "Biodiversität" (öffentlicher Anlass der SP - interessant auch für uns in der GFL!) - ABGESAGT!

Das für Mittwoch, 18. März, 19:30, angekündigte Podiumsgespräch zum Thema „Biodiversität" findet wegen der Coronavirus-Pandemi NICHT statt. Es wird ein Ersatzdatum gesucht.

***

# Abgesagt bzw. neu als Videokonferenz geplant:

## Offene (Vorstands-)Sitzung - wichtig auch für die Wahlen!

Alle Interessierten, auch (Noch-)Nicht-Mitglieder, sind jeweils zu den offenen (Vorstands-)Sitzungen der GFL Zollikofen eingeladen. Die nächste solche Sitzung war für Donnerstag, 26. März, 19.30 Uhr, geplant. Doch wegen der Coronakrise können wir nicht in einem Sitzungszimmer zusammenkommen. Wir planen nun, die Sitzung digital, d.h. per Videokonferenz zum geplanten Zeitpunkt durchzuführen. Wer dabei gerne mitwirken und mitdenken möchte, melde sich vorgängig bei Marceline Stettler oder Bruno Vanoni (per E-Mail: info@gfl-zollikofen.ch, damit wir die nötigen technischen Vorbereitungen treffen können. Wir befassen uns an der Sitzung mit aktuellen Fragen aus unserer Gemeinde und Partei, insbesondere auch mit Vorbereitungen für die Gemeindewahlen vom 29. November 2020. Interessierte erhalten die detaillierte Traktandenliste und allfällige Unterlagen zur Sitzungsvorbereitung via info@gfl-zollikofen.ch

Mehr...

***

# Angesagt für die abgesagte Sitzung des Gemeindeparlaments:

## Ausblick auf die nächste GGR-Sitzung: GFL-Anträge für Schulraum-Neubau mit Minergie-P und Solarstrom vom Dach

Am 16. März hat der Bundesrat wegen der Coronavirus-Pandemie die Notlage verkündet; am 17. März wurde in Zollikofen die Sitzung des Grossen Gemeinderats (GGR) abgesagt. Am Abend dazwischen hat die GFL-Fraktion ihre vorbereitende Sitzung abgehalten - allerdings nicht wie üblich in einem Sitzungszimmer, sondern in einem digitalen Raum, mittels einer Videokonferenz. Dabei waren sich die sechs Mitglieder der GFL-Fraktion einig: …

Mehr...

***

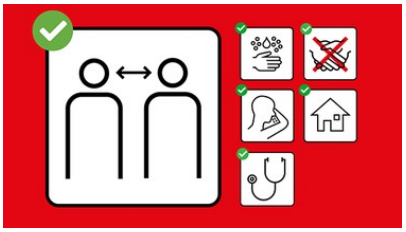
# Gemeinsame Erklärung der Parteien zur Coronakrise

## Alle Parteien stehen geeint hinter den Entscheiden des Bundesrats

Die sehr rasche Ausbreitung des Coronavirus ist gravierend. Der Bundesrat hat in einer Krisensitzung heute Montag (13.3.2020) weitere Massnahmen zum Schutz der Gesundheit unserer Bevölkerung ergriffen. Die Massnahmen sind einschneidend, aber dringend notwendig, um den drohenden Kollaps des Gesundheitssystems zu verhindern, gefährdete Mitmenschen zu schützen und diese Krise zu bewältigen. Die politischen Parteien stehen vereint und vorbehaltslos hinter dem Bundesrat. Nun ist die Bevölkerung aufgefordert, diesen Massnahmen zu vertrauen und sie vollständig umzusetzen – aus Solidarität gegenüber allen Mitgliedern unserer Gesellschaft.

Bitte hier weiterlesen!

## Einbussen wegen der Coronakrise: Vorstoss im Grossen Rat zu Gunsten der Kulturbranche und -schaffenden



Die nötigen Massnahmen zur Eindämmung der Coronavirus-Pandemie haben für die ganze Wirtschaft gravierende Auswirkungen. Besonders betroffen, weil nicht von klassischen Massnahmen wie Kurzarbeitsentschädigung und Lohnfortzahlung abgesichert, sind grössere und kleinere Unternehmen der Kulturbranche sowie selbständig erwerbende Kulturschaffende. Zusammen mit den beiden grünen Grossratskolleginnen Natalie Imboden (Präsidentin Grüne Kanton Bern) und Anna-Magdalena Linder (GFL, Stadt Bern) hat Grossrat Bruno Vanoni kurz vor Schluss der Märzsession eiine Interpellation mit Fragen an den Regierungsrat des Kantons Bern eingereicht. Das Ziel: unterstützende Massnahmen auch für den kulturellen Zweig der Wirtschaft auslösen helfen und selbständige Kulturschaffende mit ihren Familien wegen der Coronakrise finanziell unterstützen.

Wortlaut der Interpellation

***

Weitere Informationen - immer aktuell: www.gfl-zollikofen.ch / www.facebook.com/GFLZollikofen

*PS: Wer den GFL-Newsletter künftig nicht mehr erhalten möchte, klicke **unten** auf das unterstrichene Wort "**Austragen**".*